



BURG KALLMÜNZ

[Weltweit](#) | [Europa](#) | [Deutschland](#) | [Bayern](#) | [Landkreis Regensburg](#) | [Kallmünz](#)

[Informationen für Besucher](#) | [Bilder](#) | [Grundriss](#) | [Historie](#) | [Literatur](#) | [Links](#)



Klicken Sie in das Bild, um es in voller Größe ansehen zu können!

Allgemeine Informationen

Die Burg Kallmünz ist eine große Höhenburg über dem Zusammenfluss von Vils und Naab beim Markt Kallmünz. Vor der Burg gab es auf der Schlossberg bereits eine vorgeschichtliche Anlage.

Informationen für Besucher



Geografische Lage (GPS)

WGS84: [49°09'44.9"N 11°57'06.1"E](#)
Höhe: ca. 433m ü. NN



Topografische Karte/n

[Burg Kallmünz auf der Karte von OpenTopoMap](#)



Kontaktdaten

-



Warnhinweise / Besondere Hinweise zur Besichtigung

-



Anfahrt mit dem PKW

Von der A 3 Abfahrt Beratzshausen oder von der A 93 Abfahrt Ponhof und über Burglengenfeld ist der malerische Ort Kallmünz schnell erreicht. Vom Ort aus führen ein kurzer (sehr steiler) Weg und ein bequemerer (sehr langer) Weg zur Ruine. Parkmöglichkeiten im Ort.



Anfahrt mit Bus oder Bahn

Nächster Bahnhof ist Regensburg, von dort ist Kallmünz mit dem Bus 15 erreichbar.



Wanderung zur Burg

Kallmünz ist in der Wanderwegnetz der [Burgensteige](#) eingebettet.



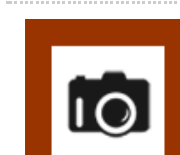
Öffnungszeiten

Tagsüber jederzeit frei zugänglich.



Eintrittspreise

Kostenlos.



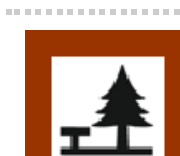
Einschränkungen beim Fotografieren und Filmen

Keine.



Gastronomie auf der Burg

Keine.



Öffentlicher Rastplatz

Keiner.



Übernachtungsmöglichkeit auf der Burg

Keine.



Zusatzinformation für Familien mit Kindern

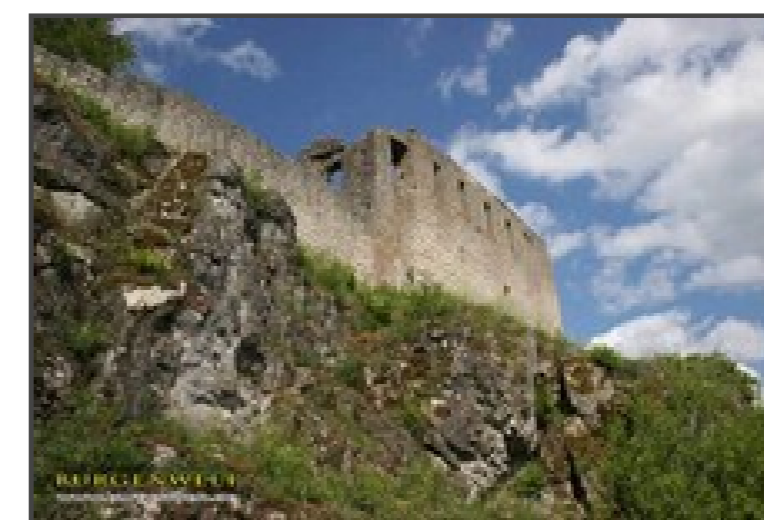
k.A.



Zugänglichkeit für Rollstuhlfahrer

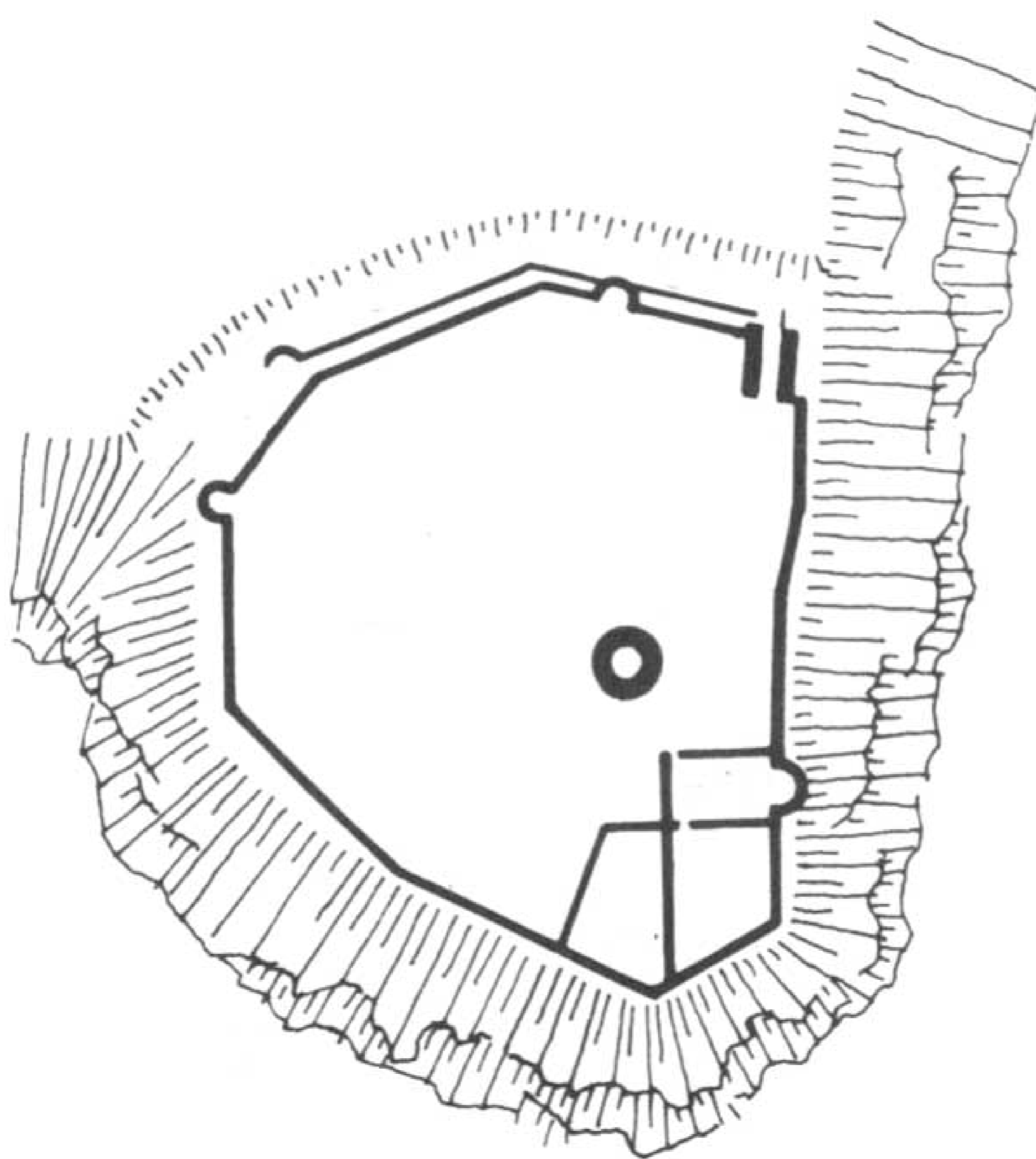
k.A.

Bilder



Klicken Sie in das jeweilige Bild, um es in voller Größe ansehen zu können!

Grundriss



Plan der Anlage von 1728
Quelle: F.-W. Krahe - Burgen des deutschen Mittelalters. | Würzburg, 1998.

Historie

- 983 Erstmale urkundliche Erwähnung, vermutlich Gründung der Grafen von Sulzbach.
- 12. Jhdt. Über die Herren von Lengenfeld oder durch die Grafen von Sulzbach gelangt die Burg in Wittelsbacher Besitz und wurde seither von ihnen verwaltet.
- 16. Jhdt. Nach Zerstörungen Wiederaufbau der Anlage.
- 1607 Instandsetzungsarbeiten an der Burg.
- 1641 Einnahme durch die Schweden während des 30jährigen Krieges, seither ist die Burg Ruine.

Quelle: Zusammenfassung der unter [Literatur](#) angegebenen Dokumente.

Literatur

Ursula Pfistermeister - Burgen der Oberpfalz – Burgen und Schlösser der Oberpfalz. | Regensburg, 1974.

Webseiten mit weiterführenden Informationen

Die Burg Kallmünz im digitalen Burgenatlas.

Änderungshistorie dieser Webseite

[29.11.2022] - Überarbeitung und Umstellung auf das neue Burgenwelt-Layout.